

Leitbild FC Alpnach

Der 1949 ins Leben gerufene Fussballclub Alpnach ist im Städerried beheimatet, gehört seit seiner Gründung dem Innerschweizer Fussballverband an und ist stark in seiner Gemeinde verwurzelt. Diese erfreuliche Entwicklung entstand vor allem aufgrund seiner jahrelangen, konsequenten Jugendarbeit, die nur dank der breiten Unterstützung und engen Zusammenarbeit mit zahlreichen Familien, Freunden, Sponsoren und den verantwortlichen Behörden in der Gemeinde möglich war und ist.

Unser oberstes Ziel ist es immer, möglichst alle Jugendlichen und Erwachsenen in Alpnach das Ausüben des Fussballsports zu ermöglichen.

Hierbei soll die nationale oder konfessionelle Zugehörigkeit keine Rolle spielen, einzige Voraussetzung ist die Einhaltung der gesellschaftlichen und vom Verein statuarisch vorgegebenen Regeln.

Der FC Alpnach stellt sich den immer wieder neuen Herausforderungen unseres sich stetig und immer schneller verändernden gesellschaftlichen Umfelds. Insbesondere über eine Mannschaftssportart wie Fussball bietet sich für jedermann und jedefrau in unserem Verein die Chance, eine erleichterte außerfamiliäre Sozialisation sowie eine Integration in eine Gruppe zu erfahren. Des Weiteren besteht über unsere Vereinstätigkeit die Möglichkeit, aktiv gegen negative Tendenzen, wie zum Beispiel die zunehmende Gewalt, Rassismus und Ausländerfeindlichkeit, Bewegungsarmut, Drogenmissbrauch, Isolation, usw. anzukämpfen.

Wir pflegen eine aktive und gezielte Informationspolitik innerhalb des Vereins und nach aussen. Das offizielle Cluborgan „Penalty“ sowie die vereinseigene Homepage erlauben einen umfassenden Einblick. Kritik und Anregungen fördern den Informationsaustausch und sind jederzeit willkommen.

Der FC Alpnach legt Wert auf die gute Zusammenarbeit mit den anderen Alpnachern Vereinen, den Obwaldnern Fussballvereinen sowie dem Innerschweizer- und Schweizerischen Fussballverband, nach deren Grundsätzen, Philosophie und Ausbildungspolitik er sich richtet.

Unsere JuniorInnen sind die Zukunft unseres Vereins – deshalb fördern und fordern wir unseren Nachwuchs gezielt. Die sportlich und pädagogisch angepasste Aus- und Weiterbildung soll die erzieherische und fussballerische Kompetenz auf allen Stufen auch in Zukunft sicherstellen. Die fussballerische Schulung erfolgt altersgerecht über die drei Schwerpunkte Technik, Taktik und Kondition.

Unsere **jüngsten FussballerInnen** sollen ihrem Bewegungsdrang freien Lauf lassen und ihrem Hobby ohne Leistungsdruck nachkommen können. **Ab dem D-Juniorenalter** beginnt ein zunehmend leistungsorientiertes Fussballspielen. Besonders leistungsstarke und leistungswillige Junioren haben ab dieser Stufe die Möglichkeit in Auswahlmannschaften ihre Fähigkeiten auszubauen.

Das sportliche Aushängeschild bildet die **1. Mannschaft der Aktiven Herren**. Durch korrektes Auftreten auf und neben dem Fussballplatz, mit Kampfgeist und Einsatz in den Spielen sowie in den Trainingseinheiten sollen sie unseren Junioren als Vorbild für ein attraktives, leistungsorientiertes und faires Fußballspiel dienen. Eine **2. Aktivmannschaft** hat ebenfalls Platz in unserem Verein.

Der FC Alpnach steht klar zum ambitionierten **Damen- und Juniorinnen-Fussball** und will sie in ihrem fussballerischen Sportbestreben unterstützen.

Unsere **Senioren** spielen den gepflegten, kaderangepassten Fussball, engagieren sich möglichst aktiv im Nachwuchsbereich und in verschiedenen Vereinsfunktionen.

Freude am Fussball, geselliges Beisammensein, das Pflegen der Kameradschaft sowie das Fachsimpeln vor und nach dem Spiel sind weitere Anliegen, die dem FC Alpnach am Herzen liegen. Das vom Verein geführte Clubhaus bietet dazu die besten Voraussetzungen. Die Mitglieder sollen sich im FC Alpnach wohl fühlen und sein Vereinsleben aktiv mitgestalten.

Damit unsere Mitglieder möglichst unter optimalen Bedingungen ihrer liebsten Freizeitbeschäftigung nachgehen können, ...

- ... stellt und unterhält der FC Alpnach im Städerried die für den Spielbetrieb notwendige Infrastruktur. Dabei ist er auf die Unterstützung der öffentlichen Hand angewiesen.
- ... engagieren sich die Trainercrew, Funktionäre, Sponsoren, Eltern sowie unzählige Helfer unter der Federführung des Vorstandes in ihrer Freizeit.

Wir wollen kommerziell unabhängig sein und verfolgen daher keine wirtschaftlichen Ziele.

Alpnach, Januar 2006